



## Protokoll AK Finanzen

**Beginn - Datum und Uhrzeit:** 02.11.2018, 19:15 Uhr

**AK-Leitung:** Dave (Gießen), Martin (Biologie Tübingen)

**Protokollant:** Lars (Marburg)

**Anwesende:** LMU (Michi), Kiel (Kaddy), Leipzig (Anja), TU (Magdalena), Bonn (Ronja, Robert), Freiburg (Daniel, Lars), Marburg (Orry), Tübingen Biochemie (Bianka, Emely), Essen (Robin), Erlangen (Jahn), Tübingen Biologie (Martin, Clara)

---

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Vorstellung
  2. Finanzierung BUFATA
  3. Abrechnung BUFATA Freiburg
  4. Sponsoring u. Marketing
  5. Sponsorenliste
  6. Sonstiges
- 

### **TOP 1: Begrüßung und Vorstellung**

Dave begrüßt die Teilnehmer. Es folgt eine kurze Vorstellung mit Namen und Stadt.

### **TOP 2: Finanzierung BUFATA**

- BMBF
  - Antrag schwer, weil langfristig; Frist beachten, Fördermaximum ca. 18.000 Euro, aber mit vollständigem Kalkulationsplan (Berechnung des Zuschusses)
  - evtl. Über Asta beantragen
  - wenn rechtzeitig, Zusage relativ wahrscheinlich
- Universität direkt
  - Räume, Reinigung etc. deshalb knapper bei Geldspenden
  - Biologie Tübingen: über Fachbereich Zuschüsse erhalten
  - evtl. auch Professoren direkt anfragen

- Asta/StuPa
  - Zuschüsse möglich, aber von Uni zu Uni unterschiedlich
- Vereine
  - Satzungen beachten (Verkäufe bzgl. Gelderwerb)
  - Vereinsregister etc. notariell einreichen
  - dürfen bewirtschaftet werden, Rechnungen stellen an Sponsoren
  - Verein nur für BuFaTa einrichten nicht sinnvoll, weil Mitglieder und Ämter sich ständig ändern
- Versicherung
  - wenn Verein vorhanden fällt Verantwortung auf diesen zurück
  - gibt es Vereine, die als Co-Veranstalter für BuFaTen wirken können?
  - Risiko fällt nicht auf Vorstand zurück, wenn von Pflicht entbunden
  - selbstständige Veranstaltungsversicherung abschließen
    - Bsp. Freiburg (Höhe ca. 3 Mio.) 200 Euro bei ERGO für BuFaTa
  - für Versicherungen gibt es keine allg. Regelungen, jeder selbst abchecken – über Privatpersonen, Asta, Vereine
- Teilnahmebeitrag
  - variabel: kann jeder Veranstalter festlegen
  - kann bei Asta eingereicht werden (im Vorfeld abklären)
- Finanzierungsmöglichkeiten
  - z.B. über Getränke
  - T-Shirts
  - mit Kneipenbesitzern in Kontakt treten: evtl. Gegenleistung für Besuche auf Kneipentour
- Sponsoren
  - oft Sachgüter, Gelder selten
    - lokale Firmen
    - auf Sponsoren ausweichen, die Sachgüter mit Nutzen abgeben
    - große Unternehmen gegen Werbung (Rücksprache mit Fachbereich halten)
  - Logo auf “Turnbeutel” als Gegenleistung für Spenden
  - auf sinnvolle Sponsoren achten

### TOP 3: Abrechnung BUFATA Freiburg

- Die meisten AsTen/StuRas/StuPas haben Mittel für BuFaTa Teilnahmen
- Rechnung der austragenden Fachschaft (auch als Teilnahmenachweis)
- Oft auch Fahrtkostenerstattung möglich

## TOP 4: Sponsoring u. Marketing

- Mittelgenerierung der Fachschaften
  - Ausgabe von Bier, Besuch von Veranstaltungen gegen Spende
  - Marburg: keine Generierung notwendig, geringe Mittel über Waffelverkauf
  - Freiburg: besondere Party, selbst nur Personalaufwand, Gewinn anteilig;
  - Erlangen: Bücherverkauf (über Bücherladen und dann Kommission)
  - Essen: Generierung nicht nötig
  - Tübingen Biochemie: Party, eigenes Risiko
  - TU München: Party, Spendensammlungen auf Bachelor- & Masterabschlussfeiern
  - Bonn: Party, eigenes Risiko, kleinere Events, Erstifahrt, Zuschüsse
  - Kiel: Party mit eigenem Risiko, kleinere Events, Spenden, Sponsoring der Erstzeitung, Geld, Goodies
  - Leipzig: Budget über Studiengebühr, Alumni-Verein: Spezialisiert den FSR zu sponsoren, Eventsponsoring von Apotheken (weil Pharmis dabei sind) -> darauf zurückkommen bzgl. BUFATA
  - LMU: komplette Selbstfinanzierung; Party, Glühweinverkauf (großer Gewinn weil viele Personen am Institut, möglichst tägl. einen Monat lang; Studentenwerk ist nicht für Gebäude zuständig -> kein Ärger (keine Konkurrenz), in anderen Unis verboten wg. Hygiene)
  - Textilienverkauf (Erstis günstiger als höhere Semester)
  - Tassen evtl. in Verbindung mit Glühweinverkauf

## Top 5: Sponsorenliste

- Ersti-Tüten:
  - lokale Kneipen: Gutscheine
  - AIDS-Hilfe: Kondome
  - Spektrum der Wissenschaft: 500 Exemplare
  - Energy-G: Dosen
  - Ficken: Schnaps, Flagge
  - Osiander.de: Blöcke, Stifte
  - Sta-Travel: Gutscheine, Schlüsselanhänger, Stifte
  - Lokale Biermarke: Kästen
  - Flix-Bus: Gutscheine
  - Schott-Duran: Shot-Bechergläser
  - lokale Vereine: kostenloser Eintritt (z.B. Eishockey)
  - Stadt: Gutscheine
  - Theater/Stadtwerke: kostenloser-Eintritt Gutscheine
  - Ovomaltine: Produktspende
  - Knochenmarkspende-Bayern: Stofftüten

**TOP 6: Sonstiges**

Meinungsbild: Soll der AK so auf der nächsten BuFaTa weitergeführt werden?

Dafür (einstimmig) kurz / Dagegen (0) / Enthaltungen (0)

Notiz: AK „How to BUFATA“ mit ehemaligen Ausrichtern und zukünftigen Ausrichtern? -> allg. Sponsorenliste für BUFATA

Dave schließt die Sitzung um 21:35